

Protokoll der Jugendversammlung der Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern vom 06. September 2003 in Güstrow

TOP 1 Eröffnung der Jugendversammlung 2003

SF N. Bauer eröffnete die Jugendversammlung und begrüßte alle Anwesenden.

TOP 2 Feststellung der Anwesenden, der Stimmberechtigten und der Zahl der vertretenden Stimmen

| | |
|-----------------------|---|
| SG Güstrow/Teterow | 3 |
| TSV 1860 Stralsund | 6 |
| SV Feldberg 1990 e.V. | 3 |
| SAV Torgelow | 6 |
| TSG Neustrelitz | 1 |
| SF Schwerin | 6 |
| Schwaaner SV | 2 |
| Malchower Schachinsel | 3 |
| PSV Rostock | 3 |
| TSG Gadebusch | 3 |
| BW Grevesmühlen | 3 |
| ASV GW Wismar | 3 |
| SG Jasmund | 3 |
| SV Rugia Bergen | 5 |

Gast Guido Sprinter – SV Gryps

TOP 3 Wahl des Protokollführers und der Wahlkommission

SF R. Zentgraf wurde einstimmig zum Protokollführer gewählt. In die Wahlkommission wurden einstimmig die SF G. Wolter, M. Jopp und R. Schmidt gewählt.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls der Jugendversammlung vom 27. April 2002 in Stralsund

Das Protokoll der Jugendversammlung wurde mit 45 Ja-Stimmen bei 5 Enthaltungen bestätigt.

TOP 5 Bericht des Vorstandes der SJ-MV

Bericht des Vorsitzenden der SJ-MV liegt schriftlich vor.

SF N. Bauer verwies zudem darauf, dass heute die Herbsttagung der DSJ in Hamburg und ein Schachturnier in Karstädt stattfinden. Trotzdem erachtet er es für notwendig, die Jugendversammlung durchzuführen.

Außerdem berichtete er von der Beratung der Norddeutschen Schachjugend, die am 05.07.2003 in Hamburg stattfand. Dabei wurde ihm mitgeteilt, dass die SJ-MV Außenstände in Höhe von ca. 76 € hat. Dieses Geld entspricht den Verbandszuwendungen der letzten Jahre und soll laut SF N. Bauer umgehend beglichen werden. Zugleich wurde ihm mitgeteilt, dass der VfL BW Neukloster Bußgelder in Höhe von 96,41 € für Nichtantritte in der Jugendbundesliga der Norddeutschen Schachjugend schuldet.

Kassenbericht durch SF Egon Raitza

Die Finanztätigkeit der SJ-MV musste aufgrund der ungeklärten Formalitäten bezüglich der Eröffnung eines eigenen Kontos eingestellt werden. Der Betrag in Höhe von 909,76 € wurde

auf das Konto des LSV-MV überwiesen. SF Raitza verwies darauf, dass einige Vereine Start- und Bußgelder der letzten Saison in einer Gesamthöhe von 220,00 € nicht entrichtet haben.

SF K-H. Grewe begründete mögliche Nichtzahlungen mit Problemen bezüglich des Kontos der SJ-MV. Er schlug vor, die betreffenden Vereine auf die Außenstände „freundlich“ hinzuweisen und diese mit den neuen Startgeldern zusammen nach Zugang entsprechender Informationen zu überweisen.

Bericht des Schulschachreferenten liegt schriftlich vor.

SF Müller verwies auf eine bald folgende Ausschreibung zum Erwerb des Schulschachpatents. Der Termin Ende September musste aufgrund des 1. Spieltages der Ligen in M-V abgesagt werden.

Bericht des Landesspielleiters de SJ-MV

Die Ergebnisse der LEM und LVM sind beiliegend.

SF N. Rickmann verwies auf Probleme bei der Durchführung der LVM U20 – Nichtantritte von Mannschaften und Nichtbesetzen einzelner Bretter. Aufgrund technischer Probleme (Virus und Programmabsturz), fügte er hinzu, verzögerte sich die DWZ-Auswertung der LVM.

TOP6 Anträge an die Jugendversammlung 2003

Alle Anträge zur Veränderung der Jugendordnung bezüglich der Wahl und der Arbeit von Kassenprüfern wurden einstimmig angenommen. Antrag 3 zur Änderung des Inhaltsverzeichnisses der Jugendordnung wurde einstimmig angenommen.

Der Änderungsantrag zur LVM U20 der Turnierordnung, die Mannschaftsstärke nur in der Vorrunde auf 4 Spieler zu reduzieren, wurde mit 15 Ja-Stimmen, bei 26 Nein-Stimmen und 9 Enthaltungen abgelehnt.

Der Antrag 5 zur Ergänzung der Jugendordnung durch den §14 Schiedsgericht wurde einstimmig angenommen.

Die neue Turnierordnung wurde mit 41 Ja-Stimmen bei 7 Enthaltungen angenommen. Die Verfahrensordnung wurde einstimmig bestätigt. Die Finanzordnung wurde mit 45 Ja-Stimmen bei 3 Nein-Stimmen auch angenommen.

Die neue Turnierordnung wurde vor der Abstimmung noch kurz diskutiert. Dabei wurde hingewiesen, dass der Punkt Strafen eine Kann-Bestimmung enthält. Daraufhin wurde beschlossen, diese Kann-Bestimmung zum Test in der LVM U20 zu erproben, da in der letzten Saison es viele Probleme bei der Durchführung gab (freie Bretter und Nichtantritte). Dies bedeutet, dass Bußgelder in der LVM U20 verhängt werden.

TOP 7 Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand der SJ-MV wurde einstimmig entlastet.

TOP 8 Wahlen

Wahl des Kassenwartes

Egon Raitza 45 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen

Wahl des Landesspielleiters

Niklas Rickmann 45 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen

*Wahl des Kassenprüfers für **ein Jahr***

Manfred Scheel 48 Ja-Stimmen

*Wahl des Kassenprüfers für **2 Jahre***

Hans-Georg Neumann 48 Ja-Stimmen

Wahl des Schiedsgerichts

Vorsitzender Hans-Ernst Kirstein 45 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen

Beisitzer Rickert Reeps 48 Ja-Stimmen

Robert Zentgraf 48 Ja-Stimmen

Nachrücker Ronald Lübbe 45 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen

Thomas Piske 48 Ja-Stimmen

Die gewählten Kandidaten nahmen die Wahl an.

TOP 9 Informationen Schulschachpatent (Lehrgang)

Die Informationen zum Schulschachpatent gab SF Müller bereits in seinem Rechenschaftsbericht. Er berichtete zudem, dass es in M-V zur Zeit die beiden SF Müller und Wiebe berechtigt sind, Schulschachzertifikate nach einem Wochenendseminar zu vergeben.

TOP 10 Informationen zur Saison 2003/2004

Die LVM U10 findet am 25.10.2003 statt. Bewerbungen zur Ausrichtung sind an den Landesspielleiter zu richten.

Außerdem wurden Ergänzungen und Änderungen im Turnierkalender vorgenommen. Die Vorturniere finden einheitlich am 06./07.12.2003 statt. Nähere Informationen folgen mit der Ausschreibung.

Die veränderten Termine und Regelungen werden mit der Ausschreibung veröffentlicht. So kann jeder Verein diese Änderungen pünktlich erhalten.

Für die DLM in Kassel vom 18.-24. Oktober 2003 kommen laut Vorstand folgende Spieler für die Mannschaft infrage: SF H. Leisner, B. Pinchuk, R. Zentgraf, H. Lang, P-R. Friedrich, S. Kesten, R. Huhnstock, M. Reischläger, S. Janotta, L. Stemmler, T. Völschow und F. Krause. Eine genauere Aufstellung war noch nicht möglich, da von einigen SF noch die Antwort fehlte. Als Betreuer hat sich SF von Rahden bereiterklärt, die Mannschaft vor Ort zu unterstützen.

Außerdem ist Schach dieses Jahr eine Sportart beim Bundesjugendtreffen in Inzell (Bayern). Bei dem am Anfang Oktober stattfindenden Wettkampf wird die Auswahl durch die SF S. Rittermann, S. Buchholz, T. Völschow und N. Wree vertreten und von SF S. Sommer betreut.

TOP 11 Verschiedenes

SF G. Wolter teilte mit, dass Nachmeldungen auch an den Staffelleiter zu erfolgen haben.

Außerdem berichtete der Gast G. Springer, dass es ab sofort in Greifswald zwei Schachvereine gibt. Neben dem Greifswalder SV gibt es seit dem 25. August 2003 den SV Gryps mit 21 Mitgliedern; fast ausschließlich nur Nachwuchsspieler. Der SF G. Springer wollte zudem wissen, ob es dem SV Gryps erlaubt wird, zwei U12- und U16- sowie eine U20-Mannschaft für die Landesvereinsmeisterschaften zu melden und ob diese dann spielberechtigt sind. Der Vorstand meint dazu, dass es auf Landesebene keine weiteren Probleme gibt, dem hingegen könne es diese auf nationaler Ebene geben, da die Wechseltermine nicht eingehalten wurden.

Zum Schluss wurde noch kurz über das Problem Neukloster diskutiert. Die SJ-MV kam zum Ergebnis, dass der LSV-MV Sanktionen gegenüber dem VfL BW Neukloster verhängen soll,

da Strafen im Jugendbereich für Neukloster keine Auswirkungen hätte, falls dieser die fehlenden 96,41 € nicht bezahlen würde.

SF Raitza äußerte sich dann zu den Übungsleiterlizenzen und meinte, dass diese bei der Geschäftsstelle des LSV-MV zur Verlängerung liegen und noch nicht an den DSB weitergereicht wurden, womit die Zuschüsse für Übungsleiter in Frage gestellt seien.

Anlage:

1. Anwesenheitsliste
2. Bericht des Vorsitzenden der SJ-MV
3. Bericht des Schulschachreferenten
4. Ergebnisse der Landeseinzelmeisterschaften und Landesvereinsmeisterschaften

Güstrow, den 06.09.2003

Zentgraf

- Protokollführer -

1. Anwesenheitsliste

Jugendversammlung am 08.08.03
Güstrow

Anwesenheitsliste

| Nr. | Name | Verein | Unterschrift | |
|-----|--------------------|------------------|--------------|---|
| 1 | St. Jäger | SB Juchan-Kiebau | Jäger | 3 |
| 2 | Th. Jäger | SV Fellberg a.V. | Th. Jäger | 3 |
| 3 | Wolke, Ingrid | SV Juchan | Wolke | 3 |
| 4 | Baum, Michael | 104 Tegelow | Baum | 3 |
| 5 | Wolke, Günter | TSG Neubude | Wolke | 1 |
| 6 | Lorenz, Hannes | SB Kiebau | Lorenz | 3 |
| 7 | Kirstein Hans-Erst | " | Kirstein | 3 |
| 8 | Bondt, Fritz | Schwaaner SV | Bondt | 1 |
| 9 | Müller, Bernd | Schwaaner SV | Müller | 1 |
| 10 | Schulz, Robert | Malschütz SD | Schulz | 2 |
| 11 | Repp, Richard | MSI | Repp | 1 |
| 12 | Raitza, Egon | TSV Rostock | Raitza | 3 |
| 13 | Rickmann, Udo | TSV Schwaan | Rickmann | 3 |
| 14 | VILLBRECHT, WAB | TSV STRALSUND | Villbrecht | 3 |
| 15 | Lübke, Ronald | TSG Gützkow | Lübke | 3 |
| 16 | Graw, Karl-Heinz | Großmühlen | Graw | 3 |
| 17 | Schulz, Bernd | ASV WBSmer | B. Schulz | 1 |
| 18 | Pishe, Thomas | GW Wismar | Th. Pisch | 2 |
| 19 | Neumann, Kirstin | SB Juchan | | 1 |
| 20 | Neumann, Hans-Jörg | " | H. Neumann | 1 |
| 21 | Neumann, Nicole | " | N. Neumann | 1 |
| 22 | Springer, Guido | Schwaaner Gruppe | Springer | 1 |
| 23 | Müller, Christian | RUGID Base | Müller | 3 |

24 Schael, Manfred RUGID Base Schael 2

2. Bericht des Vorsitzenden der SJ-MV

Im Rückblick auf das vergangene Jahr lässt sich einschätzen: Uns ist es gelungen, die Arbeitsfähigkeit des Vorstandes der SJ-MV herzustellen. Dabei haben wir uns auf die dringendsten Aufgaben konzentriert. Im Berichtszeitraum fanden drei Vorstandssitzungen statt.

Höhepunkte aus unserer Sicht waren im Berichtszeitraum:

- die Teilnahme am Tag des Schachs 2002
- die Teilnahme an der Herbsttagung der Deutschen Schachjugend in Pforzheim
- die Frühjahrstagung in Greifswald
- die Teilnahme an Tagungen zum Schulschach in Hannover und Finsterberg

In unserer Tätigkeit haben wir den Schwerpunkt auf das Schulschach gelegt. Der Schulschachlandesentscheid ist auch in diesem Jahr die größte Schachveranstaltung in Mecklenburg-Vorpommern gewesen. Von der Ausrichtung in Greifswald wurde im Fernsehen N3 berichtet. Über die Landesregierung und auch über Parteien haben wir es geschafft, die Tür für das Schach an den Schulen in unserem Land ein wenig zu öffnen.

Die Problematik der Finanzfähigkeit stellt sich für mich so dar: Unsere Handlungsfähigkeit und Arbeitsfähigkeit ist noch nicht in dem Maße hergestellt, wie es eigentlich erforderlich ist. Alle Außenstände bis 2002 wurden gegenüber dem LSV-MV abgerechnet und beglichen. Aber damit unsere Beschlüsse für die Jugendarbeit umgesetzt werden können, besteht noch weiterer Klärungsbedarf.

Im Vorstand der SJ-MV sind wir uns einig, dass die Veranstaltungen für die Mitglieder im LSV-MV (Einzel- und Mannschaftsmeisterschaften) transparent auch im Hinblick der Finanzierung sein müssen. Dabei werden wir alle Veranstalter zukünftig in die Pflicht nehmen, um diese Turniere gegenüber der SJ-MV konkret abzurechnen.

Die Zusammenarbeit mit der Sportjugend Mecklenburg-Vorpommern konzentrierte sich auf die bevorstehende Teilnahme am Sportjugendländertreffen 2003 in Inzell. Schach ist eine der wenigen vertretenden Sportarten. Nominiert wurden Toni Völschow, Steffen Rittermann, Nico Wree und Sebastian Buchholz. Als Betreuer wird Stefan Sommer fungieren. Kurzfristig war es nicht möglich, an der Jahresversammlung der SJ-MV in Parchim teilzunehmen. Für die Vereine ist es im Hinblick auf Fördermöglichkeiten und weitere Angebote wichtig, den Kontakt zur Sportjugend in ihren Kreisen und Städten weiter auszubauen.

Auch in diesem Jahr konnten wir uns wieder auf die fleißige Arbeit der Verantwortlichen für den Spielbetrieb stützen. Wir haben die Arbeit auf viele Schultern verteilt und werden das auch fortsetzen. Trotzdem können wir die Augen nicht verschließen vor Missständen, die vor allem in der LVM U16/U20 aufgetreten sind – Nichtantritte und unbesetzte Bretter. Dahinter werden Probleme in den Vereinen deutlich, die aber nicht zu Lasten anderer abgewälzt werden dürfen.

Ein wichtiger Schritt, um bei überregionalen Meisterschaften das Leistungsvermögen noch besser auszuschöpfen, ist aus meiner Sicht die Stärkung des WIR-Gefühls. In diesem Jahr werden wir erstmals wieder an der Deutschen Ländermeisterschaft im Oktober in Kassel teilnehmen. Wir wissen gut genug, dass wir bei großen Turnieren keine Meister stellen werden. Kleine Schritte sind erforderlich. Die Ergebnisse bei der DEM - 15. Platz von Rico Huhnstock (U10) und 13. Platz von Steffi Janotta (U18w) sind ein erster Gradmesser. Wir haben erste Schlussfolgerungen aus diesem Jahr gezogen im Hinblick auf die Vorbereitung unserer Teilnehmer und eine mögliche Kosteneinsparung.

Ich möchte mich persönlich für die Unterstützung der Vereine bedanken. SG Güstrow/Teterow half den Kontakt zum SBZ Güstrow und der Sportjugend M-V jederzeit zu gewährleisten. Der Greifswalder SV (oder Guido Springer) übernahm kurzfristig die Ausrichtung der Frühjahrstagung der DSJ.

Im Mittelpunkt unserer Arbeit stand das Bestreben, die SJ-MV an den geeigneten Stellen zu vertreten. An Sitzungen des LSV-MV konnte ich nur einmal teilnehmen. Die Beratung der Norddeutschen Schachjugend war wichtig, denn hier wurden wichtige Beschlüsse gefasst und Anregungen gesammelt, wie die erste überregionale Wettkampfebene zukünftig arbeiten soll. Auf unseren Vorstandssitzungen haben Gäste teilgenommen und zu ausgewählten Themen berichtet.

Norbert Bauer
Vorsitzender der SJ-MV

3. Bericht des Schulschachreferenten

Mit 49 teilnehmenden Mannschaften hatten die diesjährigen Landesmeisterschaften wieder eine gute Resonanz.

Die Mensa in Greifswald bot gute Spielbedingungen.

Leider gab es einige organisatorische Pannen, die den Zeitplan erheblich durcheinander brachten. Zweifel gab es auch an der Kompetenz einiger Schiedsrichter, die wegen mangelhafter Regelkenntnisse bzw. Praxis bei der Durchführung solch eines Turniers mitunter zweifelhafte Entscheidungen fällten.

Leider sind wohl auch noch nicht alle Urkunden an ihre Empfänger gelangt.

Ich bitte, mir entweder heute oder in den nächsten Tagen eine Nachricht zukommen zu lassen, wo noch Außenstände zu verzeichnen sind.

Trotz der Schwierigkeiten danke ich dem Sportfreund Guido Springer für die geleistete Arbeit, da ein erheblicher Zeitaufwand für die Organisation solch eines großen Turniers notwendig ist und auch der Meldetermin von einigen Mannschaften als nicht so bindend betrachtet wurde.

Hinweise gab es auch von mehreren Teilnehmern, dass der Westen M-V durch die Wahl von Greifswald als Spielort deutlich benachteiligt wird. Allerdings war Schach-Events Greifswald der einzige Bewerber.

Im nächsten Jahr soll das Turnier möglichst an einem zentral gelegenen Ort durchgeführt werden. Benötigt wird ein großer Turniersaal für ca. 300 Teilnehmer, dazu die notwendige Bestuhlung.

Bewerbungen bitte ich möglichst bald abzugeben.

An den Deutschen Schulschachmeisterschaften nahmen alle qualifizierten Mannschaften Mecklenburg-Vorpommerns teil.

Besonders hervorzuheben ist der 7. Platz der Mädchen des Ostseegymnasiums aus Sassnitz. Steffi Janotta am 1. und Nicole Neumann am 4. Brett erreichten jeweils 5 Punkte aus 7 Runden.

Auch der 17. Platz der Greifswalder in der WK Grundschule mit 10 Punkten verdient besondere Beachtung. Wolgast belegte hier mit 8 Punkten Rang 22.

In der WK II belegte die Regionale Schule Putbus den 16. Platz, das Kopernikus-Gymnasium Torgelow wurde 20.

In der WK III wurde die Vertretung des Ostseegymnasiums Sassnitz ebenfalls 16. Paul Gielow als erfolgreichster Spieler der Mannschaft erreichte am 4. Brett 5 Punkte.

In der WK IV belegte die Freie Schule Rostock den 18. Rang.

Christian Müller
Schulschachreferent

4. Ergebnisse der Landeseinzelmeisterschaften und Landesvereinsmeisterschaften

LVM U12:

| Pl. | Mannschaft |
|-----|-------------------------------|
| 1. | SV Rugia Bergen |
| 2. | Greifswalder SV I |
| 3. | SV Blau-Weiß Grevesmühlen |
| 4. | SAV Torgelow-Drögeheide I (M) |

LVM U10 (inoffizielle Meisterschaft):

| Pl. | Mannschaft |
|-----|-----------------------------------|
| 1. | SAV Torgelow-Drögeheide (Mädchen) |
| 2. | Greifswalder SV |
| 3. | SAV Torgelow-Drögeheide I |
| 4. | SAV Torgelow-Drögeheide II |

LVM U16:

| Pl. | Mannschaft |
|-----|---------------------------|
| 1. | SV Rugia Bergen I |
| 2. | SAV Torgelow-Drögeheide I |
| 3. | TSG Wismar (M) |
| 4. | Putlitzer SV 1921 |

LVM U20:

| Pl. | Mannschaft |
|-----|--------------------------|
| 1. | TSV 1860 Stralsund I (M) |
| 2. | SAV Torgelow-Drögeheide |

LVM U14w:

| Pl. | Mannschaft |
|-----|-------------------------|
| 1. | SAV Torgelow-Drögeheide |

LVM U20w:

| Pl. | Mannschaft |
|-----|-----------------|
| 1. | SG Jasmund 1996 |

LEM U10

| Pl. | Name | Verein | Pkt. |
|-----|--------------------|---------------|------|
| 1. | Anton, Florian | SF Schwerin | 5.5 |
| 2. | Emrich, Maximilian | TSG Gadebusch | 5.0 |
| 3. | Warzok, Jonas | PSV Rostock | 5.0 |

LEM U12

| Pl. | Name | Verein | Pkt. |
|-----|-------------------|--------------------|------|
| 1. | Reipschläger, Tom | TSV 1860 Stralsund | 6.0 |
| 2. | Völsge, Georg | SV Rugia Bergen | 5.0 |
| 3. | Scheel, Sebastian | SV Rugia Bergen | 5.0 |

LEM U14m

| Pl. | Name | Verein | Pkt. |
|-----|------------------------|-------------------------|------|
| 1. | Friedrich, Robert-Paul | SF Schwerin | 5.5 |
| 2. | Kesten, Sebastian | SAV Torgelow-Drögeheide | 5.5 |
| 3. | Hollatz, Michael | Greifswalder SV | 5.0 |

LEM U14w

| Pl. | Name | Verein | Pkt. |
|-----|-------------------|-------------------------|------|
| 1. | Völschow, Toni | SV Waterkant Saal | 6.5 |
| 2. | Maliezefski, Anne | TSV 1860 Stralsund | 5.5 |
| 3. | Behm, Lisa | SAV Torgelow-Drögeheide | 5.0 |

LEM U16m

| Pl. | Name | Verein | Pkt. |
|-----|---------------------|--------------------|------|
| 1. | Lang, Henry | TSV 1860 Stralsund | 5.5 |
| 2. | Rittermann, Steffen | TSG Wismar | 5.0 |
| 3. | Willert, Christoph | Greifswalder SV | 5.0 |

LEM U16w

| Pl. | Name | Verein | Pkt. |
|-----|-----------------|-------------------------|------|
| 1. | Stemmler, Lysan | SAV Torgelow-Drögeheide | 5.5 |
| 2. | Völschow, Toni | SV Waterkant Saal | 5.0 |
| 3. | Hartmann, Elisa | Greifswalder SV | 3.5 |

LEM U18m

| Pl. | Name | Verein | Pkt. |
|-----|--------------------|-------------------------|------|
| 1. | Pinchuk, Boris | 1. Schweriner SV | 5.5 |
| 2. | Zentgraf, Robert | SAV Torgelow-Drögeheide | 5.0 |
| 3. | Hanisch, Sebastian | SF Schwerin | 5.0 |

LEM U18w

| Pl. | Name | Verein | Pkt. |
|-----|-----------------|--------------------|------|
| 1. | Janotta, Steffi | TSV 1860 Stralsund | 6.0 |
| 2. | Neumann, Sandra | SG Jasmund 1990 | 3.5 |